

Kaputtsparen

Sonntag, 12. Februar 2012

Nicht nur die Griechen müssen sparen. Auch wir. Und unsere Regierung hat ein sogenanntes "Sparpaket" geschnürt (warum man solche Maßnahmen Pakete nennt, da doch im Gegenteil aufgebrochen und zugemutet wird, anstatt bewahrt und gesichert, wäre eine eigene philosophische Reflexion wert!), von dem sie behauptet, es sei der Anfang für fällige Reformen. Die Wirtschaft pflichtet bei, da sie Oberluft wittert, um auf dem Rücken der Massen sich mehr zu holen, als vor Kurzem noch anvisiert werden konnte. Die Krisen, vor allem die des Euros, helfen unpopuläre Schritte zu setzen. Die Slogans, alles müssen was beitragen, werden breitgetreten und Kritik als unvernünftig zurückgewiesen.

Kolumne "Wort zum Sonntag" von Haimo L. Handl, 12. 2. 2012

Podcast / Video